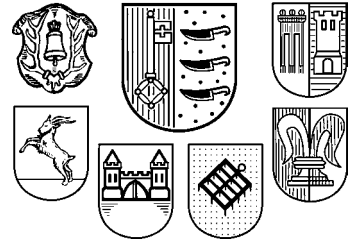


Nachrichtenblatt

für das Untere Härtsfeld

Amtliche Nachrichten
der Gemeinde Dischingen
mit Teilorten:
Ballmertshofen
Demmingen
Dunstelkingen
Eglingen
Frickingen
Trugenhofen



49/13

Freitag, den 06. Dezember 2013

Landfrauen Dischingen

Adventszauber

am Schloss in Ballmertshofen
mit kulinarischen Leckerbissen

08. Dezember 2013
2. Advent
ab 16.00 Uhr

Missionskreis
Bläsergruppe Gräter
Singkreis Dunstelkingen

18.00 Uhr Dischinger
Adventskalender

Landfrauenverkaufstisch

Weihnachtsflohmarkt zu
Gunsten des Schlosses Ballmertshofen

Führung durch die ländliche Bildergalerie

Faschingsverein Dischingen e.V.

Gala-Ball mit der
BIGBAND

Samstag, 01.02.2014
um 20.00 Uhr in der Egauhalle
Saalöffnung / Sektempfang 19.00 Uhr
Eintritt 25,- Euro / nummerierte Sitzplätze

Kartenvorverkauf
auch für Eröffnungsbill am 18.01.2014
am **Samstag, 14.12.2013**
14.30 Uhr - 17.00 Uhr
in unserem Vereinsheim
und ab **15.12.2013** unter
www.fvd-dischingen.de
www.bsh-bigband.de

Die Härtsfelder Wikinger e. V.
laden ein zum

Weihnachtskeller

vor und in unserem historischen Gewölbekeller

- * **am Samstag, dem 07.12.2013**
Beginn 17.00 Uhr
- * **am Sonntag, dem 08.12.2013**
Beginn 16.00 Uhr

- * Am Samstag um 18.00 Uhr
offener Adventskalender.
- * An beiden Tagen heiße und kalte
Getränke sowie Kartoffelsuppe,
Wikingertopf, Grillwüste, Langosch,
Waffeln.
- * Besuch vom Nikolaus, weihnacht-
liche Klänge vom MV Dischingen
- * Genießen Sie die vorweihnachtliche
Zeit bei den Härtsfelder Wikinger.

HÄRTSFELDER



WIKINGER E.V.

Wikingerkeller in Dischingen (Ortsausgang in Richtung Ballmertshofen)

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband Wasserversorgung Egaugruppe

Am Donnerstag, 05.12.2013 findet um 18.30 Uhr in der Brauereigaststätte „Hald“ in Dunstelkingen eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

- Beratung und Beschluss Wirtschaftsplan 2014 (Vorlage)
- Bekanntgaben und Anfragen

Hierzu lade ich recht herzlich ein.
Alfons Jakl, Verbandsvorsitzender

Gemeinderatssitzung am 02.12.2013

1. Windvorranggebiet „Ohrberg“ in Dischingen, Vergabe des Eisabwurfgutachtens und des Brandschutzgutachtens sowie Entscheidung über das Verfahren zur Einholung der Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Alfons Jakl den Berater der Gemeinde in Sachen Windenergieanlagen, Herrn Georg Honold. Er berichtete, dass beim Vorprüfungsgespräch im Landratsamt Heidenheim die Vorlage eines Eisabwurfgutachtens gefordert wurde. Es wurden deshalb Angebote eingeholt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass das Eisabwurfgutachten an die günstigste Bieterin, die Fa. Cube Engineering GmbH aus Kassel zum Angebotspreis von netto 2.650 € vergeben wird.

Neben dem Eisabwurfgutachten wurde beim Scoping-Termin auch die Vorlage eines Brandschutzgutachtens gefordert. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag an den günstigsten Bieter, das Büro W17-Architektur aus Senden mit einer Angebotssumme von 5.600 bis 5.800 € zu vergeben. Zur Einholung der Baugenehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) gibt es mit dem vereinfachten und dem förmlichen Verfahren zwei Verfahrensarten. Der Gesetzgeber sieht bei Windenergieanlagen das vereinfachte Verfahren vor. Dieses Verfahren nimmt ab Vollständigkeit der Antragsunterlagen etwa drei Monate in Anspruch. Es erfolgt keine formelle Beteiligung der Öffentlichkeit. Es können jedoch eventuell Betroffene nochmals angehört und eingebunden werden. Das förmliche Verfahren nimmt ab Vollständigkeit der Antragsunterlagen etwa sieben Monate in Anspruch. Hier werden die Antragsunterlagen über einen Zeitraum von einem Monat öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wird vom Landratsamt Heidenheim in der Presse öffentlich bekannt gemacht, so dass evtl.

Betroffene ihre Einwendungen innerhalb dieser Monatsfrist vorbringen können. Nach Ablauf der Einwendungsfrist können keine Einwände mehr vorgebracht werden. Nur die fristgerecht eingegangenen Widersprüche, Bedenken und Anregungen werden dann bei einem Erörterungstermin abgearbeitet. Der Genehmigungsbescheid wird dann abschließend öffentlich bekannt gemacht.

In beiden Verfahren gibt es die Möglichkeit, innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Genehmigungsbescheides Widerspruch einzulegen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das vereinfachte Verfahren zu wählen und im Zuge dieses Verfahrens mindestens die Nachbargemeinden Nattheim und Neresheim, die Waldgenossenschaft Auernheim und die Segelfliegergruppe Neresheim e.V. anzuhören.

2. Änderung der Verträge zur Gründung der Windpark Ohrberg Dischingen Projekt GmbH und der Windpark Ohrberg Dischingen Wind GmbH & Co. KG

Bürgermeister Alfons Jakl berichtete, dass die Gesellschaftsverträge für die Windpark Ohrberg Dischingen Projekt GmbH (kurz GmbH) und die Windpark Ohrberg Dischingen Wind GmbH & Co. KG (kurz KG) in der Gemeinderatssitzung am 23.10.2013 an die Regelungen in der Gemeindeordnung (GemO) angepasst wurden.

Obwohl die Gemeinde vor dem eigentlichen Erwerb und Aufbau der Windenergieanlagen und deren Betrieb aus den Gesellschaften aussteigen wird, verlangt das Landratsamt, dass die Gesellschaftsverträge noch zu ergänzen sind im Hinblick auf kommunale Belange:

So wird die kommunale Daseinsvorsorge als Zweck und Gegenstand der Gesellschaft festgehalten, solange die Gemeinde Anteile hält. Außerdem werden erhöhte Prüfungsanforderungen, Auskunftspflichten und weitere Tätigkeiten aufgenommen, bei denen die Gesellschafterversammlung zustimmen muss. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die geänderten Gesellschaftsverträge in den vorliegenden Fassungen.

3. Feststellung der Jahresrechnung 2012

Gemeindekämmerer Friedrich Kilasco informierte, dass die Grundlage für die Finanzwirtschaft der Gemeinde im Rechnungsjahr 2012 die vom Gemeinderat am 18.01.2012 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan war. Das Gesamtvolumen des Haushalts lt. Rechnungsergebnis beträgt 11.092.314,17 €. Vom Gesamtvolumen entfallen auf den Verwaltungshaushalt 9.194.944,17 €.

Untenstehend sind die Einnahmequellen und die Ausgaben des Verwaltungshaushalts aufgeführt.

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt beträgt 953.860,18 €. Im Haushaltsplan war mit einer Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 311.273 € gerechnet worden. Diese nun positive Zuführung konnte durch die sehr gute Gewerbesteureinnahme sowie höhere Steuer- und Schlüsselzuweisungen erzielt werden.

Beim Nachrichtenblatt ergibt sich 2012 bei Einnahmen von 96.672,55 € und Ausgaben von 95.499,55 € ein Überschuss von 1.173,00 €. Insbesondere auch deshalb, nachdem bisher noch kein Jahresrückblick herausgegeben wurde.

	Einnahmen des Verwaltungshaushalts	2012	Anteil	2012 Haushalt	Mehr/ Weniger
1	Gewerbesteuer	2.537.799,34	27,60%	1.300.000	1.237.799,34
2	Gdeant. an der Eink. u. UST, FamLstA	2.160.169,53	23,49%	2.027.200	132.969,53
3	Schlüsselzuweisungen vom Land	953.843,70	10,37%	895.200	58.643,70
4	Erstattungen, Verrechn. (Grupp. 16)	923.846,98	10,05%	929.634	-5.787,02
5	Verw.- und Betriebseinn. (Gr. 13/15)	706.123,31	7,68%	534.176	171.947,31
6	Grundsteuer B	564.865,00	6,14%	563.000	1.865,00
7	Zuweisungen, Zuschüsse (Grupp. 17)	624.198,06	6,79%	537.622	86.576,06
8	Sonstige Steuern, kalk. Einnahmen	418.828,90	4,55%	760.607	-341.778,10
9	Gebühren, zweckgeb. Abgaben (Gr. 10/12)	191.738,35	2,09%	131.860	59.878,35
10	Grundsteuer A	113.531,00	1,23%	112.000	1.531,00
		9.194.944,17	100,00%	7.791.299	1.403.645,17

	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	2012	Anteil	2012 Haushalt	Mehr/ Weniger
1	Sächlicher Verw. u. Betriebsaufwand (5/6)	2.726.417,11	29,65%	2.463.871	262.546,11
2	Zuführung zum Vermögenshaushalt	953.860,18	10,37%	0	953.860,18
3	Personalausgaben	1.652.667,64	17,97%	1.649.843	2.824,64
4	Kreisumlage	1.669.489,20	18,16%	1.669.500	-10,80
5	Finanzausgleichsumlage	1.049.262,50	11,41%	1.052.000	-2.737,50
6	Zuw. f. lfd. Zwecke, soziale Leistungen	596.057,68	6,48%	631.900	-35.842,32
7	Gewerbesteuerumlage	506.069,68	5,50%	249.200	256.869,68
8	Sonstiges	3.934,93	0,04%	5.000	-1.065,07
9	Zinsausgaben	37.185,25	0,40%	69.985	-32.799,75
		9.194.944,17	100,00%	7.791.299	1.403.645,17

Redaktionsschluss

Das letzte Nachrichtenblatt in diesem Jahr erscheint
am **Freitag, 20.12.2013**

Redaktionsschluss hierzu ist bereits am
Freitag, 13.12.2013, 11.00 Uhr

Das erste Nachrichtenblatt im neuen Jahr erscheint am **Freitag, 10.01.2014**

Redaktionsschluss hierzu ist am **Dienstag, 07.01.2014, 11.00 Uhr**

Im Haushalt war ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen. Das bessere Ergebnis konnte durch höhere Bezugsgebühren (+ 466,36 €) und höhere Anzeigenlöse (+ 2.456,19 €) erzielt werden. Dadurch konnten die höheren Personalaufwendungen und Druckkosten ausgeglichen werden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass diese Überdeckung innerhalb von 5 Jahren in der Gebührenkalkulation berücksichtigt wird. Das Bestattungswesen schließt mit einem Abmangel von -96.928,57 € schlechter ab als geplant (-70.811 €). Der Kostendeckungsgrad beträgt nur 40,12% (Vj: 48,12%). Der angestrebte Kostendeckungsgrad von 60% wird damit wieder nicht erreicht. Allerdings sind erneut durch umfangreiche Unterhaltungsmaßnahmen – hauptsächlich durch den Bauhof – nochmals hohe außerordentliche Kosten von rund 20.000 € angefallen. Nach Abzug dieser Kosten beträgt der Kostendeckungsgrad rund 52 %. Negativ wirkt sich auch die vermehrte Beisetzung in den Urnenstelen und Urnengräbern aus, durch die deutlich weniger Einnahmen erzielt werden. Der Gemeinderat beschloss jedoch einstimmig, die verbleibende Kostenunterdeckung nicht auszugleichen. Das Volumen des Vermögenshaushalts beträgt 1.897.370,00 €. Nachfolgend einige Erläuterungen zu den Vorhaben des Vermögenshaushalts: Die Verwaltung war 2012 sehr genügsam und hat von den veranschlagten 10.500 € gar nichts ausgegeben. Die Baumaßnahmen liegen mit 1.536.646,19 € um 831.953,81 € unter den geplanten Ausgaben. Da für einige Maßnahmen die beantragten Mittel nicht genehmigt wurden und andere nicht in dem geplanten Zeitfenster umgesetzt werden konnten, wurden diese Mittel nicht benötigt. Entsprechend ist auch der Rückgang bei den Zuweisungen. Für den Erwerb von beweglichen Sachen wurden 126.439,79 € ausgegeben. Zuweisungen für Investitionen wurden in Höhe von 28.500,00 € gewährt. Für den Grundstückserwerb sind 108.670,66 € angefallen. Für Tilgungen mussten 97.113,36 € ausgegeben werden. Nachdem im Haushalt mit einer Zuführung an den Verwaltungshaushalt gerechnet worden war, ist diese nach dem Ergebnis nun nicht notwendig. Durch die Zuführung vom Verwaltungshaushalt mit 953.860,18 € können dieses Jahr 50,27% des Vermögenshaushalts finanziert werden. Die Zuweisungen von 131.595,91 € setzen sich zusammen aus Zuweisungen

vom Bund mit -218.104,12 €, vom Land mit 54.999,60 € und von Kirchen, privaten Unternehmen und Personen mit 294.700,43 €. An Beiträgen konnten 51.657,34 € eingenommen werden. An Rückflüssen von Darlehen ist die Tilgung des EB Abwasserentsorgung an die Gemeinde mit 25.000,00 € eingegangen. Durch den Verkauf von Anlagevermögen (überwiegend Grundstücksverkäufe) konnten 97.654,02 € eingenommen werden. Für den Ausgleich des Haushalts war eine Entnahme aus der Rücklage mit 600.000 € vorgesehen. Diese Rücklagenentnahme war trotz des guten Ergebnisses im Verwaltungshaushalt notwendig, da viele der Einnahmeansätze für Beihilfen nicht übertragen wurden. Zum Ausgleich des Haushalts wurden deshalb der Rücklage 637.602,55 € entnommen. Der Stand der allgemeinen Rücklage ist mit 1.816.713,14 € noch in der erforderlichen Höhe vorhanden, um die in 2013 vorgesehene Entnahme durchführen zu können. Die geplante Kreditaufnahme von 672.311 € wurde nicht durchgeführt. Die Gemeinde Dischingen hat am 31.12.2012 einen Schuldenstand von 942.513,28 €. Getilgt wurden 97.113,36 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung zum Jahresende beträgt 214,74 € je Einwohner gegenüber 236,17 € im Vorjahr. Im Haushaltsplan 2013 ist der Mindestbetrag der Rücklage mit 175.004 € angegeben. Bei den in der Vermögensrechnung dargestellten Finanzbeziehungen zu den beiden Eigenbetrieben nimmt das Darlehen der Abwasserbeseitigung um die getilgten 25.000,00 € ab auf 825.000 €. Bei der Wasserversorgung wird das Stammkapital mit 100.000 € und die Rücklage mit 209.611,40 € unverändert ausgewiesen. Der Gemeinderat stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2012 zu.

4. Feststellung der Bilanz 2012 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung

Bürgermeister Alfons Jakl kündigte an, dass auch hier ein zufriedenstellender Abschluss erzielt wurde. Gemeindegemeiner Friedrich Kilacsco informierte über weitere Details: So beträgt die Bilanzsumme 2.019.392,88 € (Vj. 2.510.039,30 €). Das Anlagevermögen nimmt um 4.381,80 € auf 1.910.944,49 € ab. Das Umlaufvermögen nimmt um 485.597,42 € auf 108.150,74 € ab. Der Kassenbestand zum Jahresende beträgt 12.612,92 €.

Das Stammkapital mit 100.000 € und die Allgemeine Rücklage mit 209.611,40 € bleiben unverändert.

Das Eigenkapital steigt um 19.091,79 €. Dies ist der Jahresgewinn der zugeführt wird. Insgesamt beträgt der Gewinn nun 78.530,14 €.

Die empfangenen Ertragszuschüsse nehmen um 5.802,00 € ab auf 368.579,00 €. Die Rückstellungen vermindern sich um 518,00 € auf 20.662,00 €.

Die Verbindlichkeiten nehmen um 503.418,21 € ab auf 1.242.010,34 €. Der Kassenkredit über 400.000 € von der Gemeinde wurde zurückbezahlt.

Der Stand der Bankkredite nahm um die Tilgungen von 99.639,53 € auf 1.042.253,05 € ab. Neue Kredite wurden keine aufgenommen.

Die Wasserversorgung erwirtschaftet mit 19.091,79 € wieder einen Gewinn. Eine Konzessionsabgabe in Höhe von 38.150,70 € kann an die Gemeinde auch bezahlt werden. Diese ist um 15.381,76 € niedriger als im Vorjahr.

Der Erlös aus der Wasserabgabe (Wassergebühren) mit 647.090,12 € steigt gegenüber dem Vorjahr um 37.762,96 € an. Dieses Ergebnis ist umso überraschender, da die Wasserabgabe um 9.948 m³ auf 258.749 m³ zurückgeht. Ein Grund für diese Verschiebung ist die vorgenommene Verbrauchsabgrenzung, die nur wertmäßig erfolgte.

Gegenüber dem Vorjahr nahmen die Umsatzerlöse um 37.591,24 € auf 684.554,00 € zu. Für den Wasserbezug musste um 14.986,06 € mehr ausgegeben werden als im Vorjahr.

Deutliche Mehrausgaben gab es bei der Unterhaltung der Betriebsanlagen mit 146.529,02 €. Das sind 46.033,48 € mehr als 2011 und 48.029,02 € mehr als geplant. Verursacher sind hier wieder die Hausanschlussleitungen, deren Reparatur über 110.000 € verursachte. Eingeplant waren lediglich 50.000 €. Die restlichen Kosten lagen mehr oder weniger im Plan.

Im Abrechnungszeitraum 01.01. bis 31.12.2012 wurden 258.749 m³ Wasser an 1.688 Verbraucher abgegeben. Im Jahr 2011 waren es 268.697 m³ und in 2010 268.515 m³. Die abgegebene Wassermenge ist also deutlich zurückgegangen. An Gebühren wurden 647.090,12 € berechnet. 2011 waren es 609.327,18 € und 564.041,52 € in 2010.

Zum Jahresende 2012 hat der Eigenbetrieb Kreditmarktschulden in Höhe von 1.042.253,05 €. Dies sind 99.639,53 € weniger als 2011.

Trotzdem sollten die Gebühren stabil bleiben. Zwar sind von der Landeswasserversorgung bereits Preissteigerungen angekündigt, die Gemeinde hat aber durch ihren Status als Fassungsgemeinde eine Verbesserung bei den Bezugsbedingungen erreichen können, der diese Preissteigerungen ausgleichen kann. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Gewinn von 19.091,79 € aus 2012 auf neue Rechnung vorzutragen und beim Eigenbetrieb Wasserversorgung zu belassen und stimmte dem Jahresabschluss zu.

5. Feststellung der Bilanz 2012 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Gemeindekämmerer Friedrich Kilasco erläuterte den Jahresabschluss der Abwasserentsorgung: Die Bilanzsumme beträgt 6.262.446,02 € (Vj: 6.737.424,59 €). Das Anlagevermögen verändert sich um -308.598,70 € auf 6.075.983,78 €. Es wurden 161.080,96 € investiert während 199.419,79 € abgeschrieben wurden. Der große Rückgang rührt von der geänderten Darstellung der Beteiligung am Abwasserzweckverband „Härtsfeld“ (AZH). Das Stammkapital bleibt unverändert bei 0 €.

Die Verbindlichkeiten gehen um 414.259,06 € auf 2.945.981,95 € zurück. Auch die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde nehmen um 32.115,28 € auf 878.010,65 € ab. Der Kassenbestand zum Jahresende war leicht positiv und betrug 4.827,09 €.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresgewinn von 0,00 € aus. Tatsächlich wurde ein Gewinn von 65.080,59 € erwirtschaftet, der aber in die Rückstellungen einfließt, da er nach dem Gebührenrecht den Abgabepflichtigen innerhalb von 5 Jahren durch Einstellung in die Gebührenkalkulation zurückzugeben ist.

Die Ausgaben sind fast durchweg durch geringere Unterhaltungsausgaben geprägt. Allerdings sind die geringeren Aufwendungen für die Unterhaltung zu Lasten der notwendigen Kanalreparaturen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung gegangen. Hier wurde weniger als geplant durchgeführt. Auch der geplante Abbruch der Kläranlage in Dischingen wurde nicht realisiert. Der gebührenrechtliche Gewinn von 65.080,59 € ergibt sich also durch geringere bzw. unterlassene Unterhaltungsmaßnahmen.

Im Abrechnungszeitraum 01.01. bis 31.12.2012 wurden nach der Abrechnung 165.243 m³ Abwasser in die Kanalisation eingeleitet und 484.542 m² versiegelte Fläche zur Niederschlagswassergebühr herangezogen. Im Jahr 2011 waren es 178.406 m³ und 505.000 m². Die Abwassermenge ist also um 13.163 m³ und die versiegelte Fläche um 20.458 m² zurückgegangen.

An Gebühren wurden 645.836,15 € in 2012 berechnet. Durch Abgrenzungen erhöht sich diese im Abschluss auf die oben genannten 673.036,15 €. 2011 waren es 619.078,90 € und 650.969,70 € in 2010.

Die Abwasserbeseitigung kann dank der niedrigeren Unterhaltungskosten und der geringeren Umlage an den Abwasserzweckverband „Härtsfeld“ einen ausgleichspflichtigen Jahresgewinn von 65.080,59 € ausweisen. Diese Mittel sind auch notwendig, um die unterlassenen Kanalsanierungen nachholen zu können. Der Gemeinderat hat dem Jahresabschluss 2012 des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Dischingen, der Zuführung des Jahresgewinns zu den Rückstellungen und dessen Aufnahme in die Gebührenkalkulation 2014 einstimmig zugestimmt.

6. Einvernehmen zu Bauanträgen

Ortsbaumeister Harald Wörner stellte das Bauvorhaben Anbau eines Wintergartens

an das bestehende Wohnhaus Flst. Nr. 1954/1, Gutenbergstr. 5 in Dischingen vor. Der Gemeinderat hat diesem Bauantrag einstimmig zugestimmt.

7. Bekanntgaben und Anfragen

Nächste Gemeinderatsitzung wird verschoben auf Donnerstag, 19.12.2013, 18 Uhr. Sie findet statt in der Schlosswirtschaft Eglingen.

Fundamt

Gefunden wurde

- 1 Schlüssel

Der Fundgegenstand kann beim Bürgeramt der Gemeinde Dischingen, Tel. 81-17 erfragt bzw. abgeholt werden.

Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Die Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen (mit Plakette 2013/2014) durch den TÜV findet in Dischingen am Dienstag, 07.01.2014 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr beim Bauhof statt.



Deutsche
Rentenversicherung

Rentenangelegenheiten

Fragen? Kostenlose Servicenummer der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg **0800 1000 48024**.

Kostenlose Servicenummer der Deutschen Rentenversicherung Bund **0800 1000 48070**

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Freitag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Die Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. erbrachte in diesem Jahr das Ergebnis von 1.841,99 €.

Im Einzelnen:

Dischingen	248,10 €
Ballmertshofen	206,74 €
Demmingen	638,98 €
Eglingen	343,92 €
Frickingen	216,22 €
Trugenhofen	188,03 €

Allen, die durch ihre Spende zu diesem Sammelergebnis beigetragen haben, möchten wir hiermit recht herzlich danken. Ein ganz besonderer Dank gilt den Sammlerinnen und Sammlern.



Abfall-
kalender

Montag, 09.12.2013

Gelber Sack

Donnerstag, 12.12.2013

Papiertonne

Öffnungszeiten Wertstoff-Zentrum

Dienstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr und
Samstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Für Fragen zur Abfallbeseitigung wenden Sie sich bitte an den Kreisabfallwirtschaftsbetrieb in Heidenheim-Mergelstetten, Telefon 0 73 21 95 05-0.

Mitteilungen des Bürgeramts

Sterbefall



Am 27.11.2013 in Dischingen

Ida Sturm, Dischingen, Turnstraße 1
im Alter von 87 Jahren

Herzliches Beileid

Jubilar



85. Geburtstag am 05.12.2013

Katharina Wagner, Dischingen, Bitterburgstraße 9
Johann Holzer, Dischingen, Neubürgerstraße 5

Goldene Hochzeit am 29.11.2013

Eheleute Barbara und Rudolf Grimmacher,
Frickingen, Nördlinger Straße 21

Allen genannten und nicht genannten Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Neue

Mitbürger

Kristina Tissen, Dischingen von Höchstädt a.d.Donau

Volker Miosga, Dischingen von Neu-Ulm

Claudia Fetzer, Dischingen von Steinheim am Albuch

Eva und Manuel Maier mit Kindern, Dischingen von Nattheim

Herzlich willkommen

Selbstablesung Wasserzählerstand

Zur Erstellung der Wassergebühren-/Abwassergebührenabrechnung für das Jahr 2013 bitten wir Sie uns den Zählerstand Ihres Wasserzählers mitzuteilen. Bitte lesen Sie die Wasseruhr ab und tragen Sie den Zählerstand und das Ablesedatum in die Antwortkarte ein, welche Sie in den nächsten Tagen erhalten. Die Antwortkarte sollte innerhalb zwei Wochen zurückgesandt werden (Briefkasten Rathaus Dischingen oder Ortschaftsverwaltungen). Die Ablesung kann auch über das Internet erfolgen (Online Formular für E-Mail oder PDF-Dokument zum Ausdrucken). Sie können den Zählerstand auch formlos per E-Mail an busch@dischingen.de oder Telefax 07327 81-43 durchgeben. Bitte vergessen Sie dabei nicht die Zählernummer, Ihren Namen und eine Bezeichnung der Abnahmestelle. Sofern uns Ihr Zählerstand nicht rechtzeitig vorliegt, setzen wir Ihr Einverständnis voraus, dass für die Abrechnung der Verbrauch von uns geschätzt wird. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung Dischingen

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs „Abwasser- entsorgung Dischingen“ für das Jahr 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Dischingen hat mit Beschluss vom 02.12.2013 den Jahresabschluss 2012 des Eigenbetriebs „Abwasserentsorgung Dischingen“ gemäß § 16 Absatz 3 und 4 Eigenbetriebsgesetz wie folgt feststellt:

1. Bilanzsumme	6.262.446,02 €
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
– das Anlagevermögen	6.075.983,78 €
– das Umlaufvermögen	186.462,24 €
– nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €
1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
– das Eigenkapital	0,00 €
– die empfangenen Ertragszuschüsse	3.224.317,80 €
– die Rückstellungen	92.146,27 €
– die Verbindlichkeiten	2.945.981,95 €
2. Jahresgewinn	0,00 €
2.1 Summe der Erträge	936.112,17 €

2.2 Summe der Aufwendungen
936.112,17 €

3. Verwendung des Jahresgewinns

Der gebührenrechtliche Gewinn von 65.080,59 € wird zur Aufnahme in die Gebührenaufrechnung 2014 den Rückstellungen zugeführt.

4. Entlastung der Betriebsleitung

Dem Betriebsleiter wird Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss liegt zusammen mit dem Lagebericht gemäß § 16 Absatz 4 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in der Zeit vom 09.12.2013 bis 16.12.2013 – je einschließlich – während der üblichen Dienstzeiten auf dem Rathaus Dischingen, Gebäude Marktplatz 6, Zimmer 6, öffentlich aus.

Dischingen, den 03.12.2013

Friedrich Kilacsko,
Betriebsleiter

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs „Wasser- versorgung Dischingen“ für das Jahr 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Dischingen hat mit Beschluss vom 02.12.2013 den Jahresabschluss 2012 des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Dischingen“ gemäß § 16 Absatz 3 und 4 Eigenbetriebsgesetz wie folgt festgestellt:

1. Bilanzsumme	2.019.392,88 €
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
– das Anlagevermögen	1.910.944,49 €
– das Umlaufvermögen	108.150,74 €
– Rechnungsabgrenzungsposten	297,65 €
1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
– das Eigenkapital	388.141,54 €
– die empfangenen Ertragszuschüsse	368.579,00 €
– die Rückstellungen	20.662,00 €
– die Verbindlichkeiten	1.242.010,34 €
2. Jahresgewinn	19.091,79 €
2.1 Summe der Erträge	684.850,95 €
2.2 Summe der Aufwendungen	665.759,16 €

3. Verwendung des Jahresgewinns

Der Jahresgewinn in Höhe von 19.091,79 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

4. Entlastung des Betriebsleiters

Dem Betriebsleiter wird Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss liegt zusammen mit dem Lagebericht gemäß § 16 Absatz 4 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in der Zeit vom 09.12.2013 bis 16.12.2013 – je einschließlich – während der üblichen Dienstzeiten auf dem Rathaus Dischingen, Gebäude Marktplatz 6, Zimmer 6, öffentlich aus.

Dischingen, den 03.12.2013

Friedrich Kilacsko,
Betriebsleiter

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst:

Wochenenddienst:

von Freitag 18.00 Uhr bis Montag
7.00 Uhr sowie von Mittwoch
13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr,

werktäglicher Notdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag
jeweils von 19.00 Uhr bis um 7.00 Uhr
des Folgetages. Diese Dienste sind zu
erfragen unter Tel. Nr. 0180 3963009.

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen
wenden Sie sich bitte sofort an 112
(Rettungsleitstelle).

Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim:

Telefon: 07321 321-2473
oder 07321 321-2424

Sozialstation:

Einsatzleitung: Telefon 07326 919150

Nachbarschaftshilfe:

Telefon 420 oder 5434

Zahnarzt: Notfalldienst zu erfragen
unter Telefon 0711 787777

Bereitschaftsdienst (Notdienstturnus/Härtsfeldturnus) der Dischinger, Nattheimer und Neresheimer Apotheken:

Die Apotheken sind dienstbereit
Montag bis Freitag jeweils von 8.30 Uhr
bis 20.00 Uhr, Samstag von 8.30 Uhr bis
12.00 Uhr und von 17.30 Uhr bis 19.00
Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9.00
Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.30 Uhr bis
19.00 Uhr

bis Sonntag, 08.12.2013,
APOTHEKE NATTHEIM

von Montag, 09.12.2013
bis Sonntag, 15.12.2013
MARIEN-APOTHEKE DISCHINGEN

Außerhalb dieser Zeiten sind die
Apotheken vom Notdienst befreit. Die
dann Notdienst habenden Apotheken
im Umkreis entnehmen Sie bitte der
Tagespresse oder dem Aushang an
einer Apotheke. Apotheken-Notdienst:
Telefon 0800 0022833
(kostenlos aus dem deutschen
Festnetz) www.apotheken.de oder
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Tierarzt: Bei Notfällen wenden Sie sich
an Ihren Haustierarzt – Kliniken und
Großtierpraxen sind durchgehend dienst-
bereit.

Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landratsamt Heidenheim:

Tel. 07321 321-2601 auch an
Sonn- und Feiertagen. Bei Schaltung
des Anrufbeantworters entnehmen
Sie bitte die bekannt gegebene
Rufbereitschaftsnummer, bei der Sie
dann in der Zeit von 8 – 16 Uhr einen
Ansprechpartner erreichen können.

Polizeiposten Nattheim:

Telefon 07321 7943

Wasserversorgung:

Landeswasserversorgung
Zentralwarte Langenau,
Telefon 07345 96382120

Strom: EnBW ODR Ellwangen
Tel. 07961 82-0

Gas: EnBW ODR Ellwangen
Tel. 07961 82-5

Feststellung und Auslegung der Jahresrechnung 2012

Vom Gemeinderat wurde am 02.12.2013 die Jahresrechnung 2012 gemäß § 95 Absatz 2 der Gemeindeordnung wie folgt festgestellt:

1. der kassenmäßige Abschluss mit einer Istmehreinnahme von	2.084.938,99 €
2. die Haushaltsrechnung	
2.1 mit Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von	15.470.400,68 €
davon	
im Verwaltungshaushalt	9.194.944,17 €
im Vermögenshaushalt	1.897.370,00 €
und im ShV	4.378.086,51 €
2.2 mit Ist-Einnahmen von	16.560.328,30 €
und Ist-Ausgaben von	16.560.328,30 €
2.3 mit Kasseneinnahmeresten	4.810.051,45 €
mit Kassenausgaberesten	3.922.680,89 €
2.4 mit einem Gesamtkassensoll (Istmehreinnahme)	2.084.938,99 €
2.5 mit einer Zuführung an den Vermögenshaushalt von	953.860,18 €
2.6 und mit einer Zuführung an die allgemeine Rücklage von	0,00 €
2.7 mit Haushaltseinnahmeresten von	653.198,29 €
und Haushaltsausgaberesten von	1.540.568,85 €
2.8 mit einem Fehlbetrag von	0,00 €
3.0 die Vermögensrechnung mit einem Sachanlagevermögen von	49.145.831,22 €
und einem Geldvermögen von	5.463.249,74 €
darin sind enthalten:	
Rücklagenbestand	1.816.713,14 €
Stand der Schulden	942.513,28 €
Stand der Geldanlagen	0,00 €
Beteiligungen (Eigenb)	1.134.611,40 €
Wertpapiere	0,00 €
Kapitaleinlagen	0,00 €

Die Jahresrechnung liegt gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung mit dem Rechenschaftsbericht in der Zeit vom 9. Dezember 2013 bis 16. Dezember 2013 je einschließlich während der üblichen Dienststunden im Rathaus Dischingen, Gebäude Marktplatz 6 im 1. Stock, öffentlich aus.

Dischingen, 03.12.2013

Jakl, Bürgermeister

Kontaktstelle Frau und Beruf

Nächster kostenfreier und vertraulicher Beratungstermin ist am Mittwoch, 11.12.2013, im Jobcenter Heidenheim, Theodor-Heuss-Straße 1, 1. OG, Zimmer 113 und im Rathaus Giengen am Donnerstag 12.12.2013. Im neuen Jahr finden die Beratungstermine ab dem 15.01.

wieder jeden Mittwoch in Heidenheim statt und in Giengen am Donnerstag, 09.01.2014. Hier können Fragen zu verschiedensten Bereichen des Berufslebens wie Berufswegplanung, Berufsrückkehr, Aufstiegsförderung, Fortbildungsmöglichkeiten oder Existenzgründung geklärt werden.

Anmeldung und Informationen bei Annette Rosenkranz, Kontaktstelle Frau und Beruf, Montag bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Tel. 07321 5578242, E-Mail: frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de

Kostenlose Energieberatung

Das Landratsamt Heidenheim bietet eine kostenlose, qualifizierte Energieberatung an. Dabei kann eine zusammenhängende Planung für ein Vorhaben erstellt werden, denn nur sinnvolle Kombinationen und die richtige Modernisierungsreihenfolge führen zu langfristigen Erfolgen.

Die nächsten Möglichkeiten für Einzelberatungsgespräche bestehen am Mittwoch, 11.12.2013 und Donnerstag, 12.12.2013, im Landratsamt Heidenheim. Um telefonische Anmeldung zum persönlichen Einzelgespräch unter 07321 3212236 bei Astrid Köpf wird gebeten.

Seniorenball

Am 26.01.2014 findet in der Egauhalle in Dischingen der Seniorenball der Gemeinde und des Faschingsvereins statt.

Wie in den vergangenen Jahren erhalten hierzu ab 09.12.2013 bis zum 24.01.2014 die Senioren aus Dischingen und Schrezheim wieder Freikarten beim Bürgeramt und die Senioren aus Trugenhofen bei OV Ernst.

Dunstelkingen

Seniorenachmittag

Voranzeige:

Unser diesjähriger Seniorenachmittag findet am Sonntag, 15.12.2013 um 14 Uhr wie immer in der Brauereigaststätte „Hald“ in Dunstelkingen statt. Herzlich eingeladen sind alle Einwohner mit Partner aus Dunstelkingen und Hofen, die das 65. Lebensjahr erreicht haben. Wir würden uns wieder freuen, mit Ihnen allen, einen geselligen und kurzweiligen Nachmittag verbringen zu dürfen.

Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Die Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen (mit Plakette 2013/2014) durch den TÜV findet in Dunstelkingen am Freitag, 03.01.2014 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr beim Rathaus Dunstelkingen statt.

Eglingen



Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Die Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen (mit Plakette 2013/2014) durch den TÜV findet in Eglingen am Donnerstag, 02.01.2014 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus statt.

Frickingen



Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Die Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen (mit Plakette 2013/2014) durch den TÜV findet in Frickingen am Dienstag, 10.12.2013 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus statt.

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Frickingen

Kameradschaftsabend

Am Samstag, 07.12.2013 findet um 19.30 Uhr unser Kameradschaftsabend im Mannschaftsheim statt.

Ich möchte alle aktiven Kameraden mit ihren Frauen/Freundinnen herzlichst einladen.

Nächste Übung

Montag, 09.12.2013 um 19.30 Uhr.

Der Abteilungskommandant

Seniorenachmittag

Am Sonntag, 08.12.2013 findet um 13.30 Uhr im Schützenheim unser diesjähriger Seniorenachmittag statt.

Mitwirkende:

- Kindergarten
 - Gesangverein
 - Jugendmusikgruppe
- Alle Einwohner von Frickingen, Katzenstein und Iggenhausen, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, sind mit ihrem Partner recht herzlich eingeladen.

Gerhard Baum, Ortsvorsteher

Trugenhofen



Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Die Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen (mit Plakette 2013/2014) durch den TÜV findet in Trugenhofen am Dienstag, 07.01.2014 von 13.00 bis 14.30 Uhr beim Anwesen Mang statt.



Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Die Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen (mit Plakette 2013/2014) durch den TÜV findet in Ballmertshofen am Montag, 09.12.2013 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr bei der Firma Zeyer statt.

Seniorenfeier am 01.12.2013

Zur diesjährigen Seniorenfeier im Gasthaus „Hirsch“ in Ballmertshofen konnte Ortsvorsteher Werner Koths zahlreiche Seniorinnen und Senioren begrüßen.

Sein besonderer Gruß galt Bürgermeister Alfons Jakl und den anwesenden Ortschaftsräten. Eröffnet wurde der Nachmittag mit den Liedvorträgen – „Lieder sind wie helles Sonnenlicht“, – „Über den Wolken“ – „Weit, weit weg ...“ und „Irische Segenswünsche“ durch den Gesangverein Ballmertshofen/Liederkranz Dischingen unter Leitung von Martin Galgenmüller.

Nach gemeinsamen Kaffee und Kuchen unterhielt der „Jugendchor Ballmertshofen“ die Seniorinnen und Senioren mit den flotten Liedvorträgen „zum Gali Gali“ – „Walzerstrauß von Strauß Walzer“ und dem Weihnachtslied „Es wird scho glei dumper ..“ unter Leitung von Karin Dortenthon. Den Abschluss des Unterhaltungsprogramms bildeten Sieglinde Theierl und Edith Bernhard mit dem Vortrag von zwei Weihnachtsgedichten – „die Weihnachtsfrau“ und „die rechte Weihnachtsfreude“. Nach deren Textinhalten könnten sich die Geschichten im heutigen Leben abspielen. Bürgermeister Jakl bemerkte hierauf, dass sich die Frauen hier wohl „zu sehr lobten“. Bürgermeister Jakl lobte in seinem Grußwort die Leistung der älteren Generation nach dem Kriege. In den weiteren Ausführungen des Bürgermeisters konnte dieser von erfreulichen Sachen in der Gesamtgemeinde Dischingen berichten. Hier war die Einweihung des Kindergartens „St. Johannes“ oder der „Mensa“ der Egauerschule in Dischingen; die Egauerschule mit dem Ausbau zur „Gemeinschaftsschule“ ist ebenfalls ein Erfolgsergebnis für Dischingen. In Ballmertshofen wurde das Baugebiet „Hinterer Herlsbühl“

erschlossen und der Gruppenraum der FFW Abt. Ballmertshofen durch die Feuerwehr umgebaut. Sorge mache ihm jedoch auch der Einwohnerrückgang in Ballmertshofen. Bürgermeister Jakl führte in seiner Vorschau aus, dass die Windkraft am „Ohrberg“ und der Ausbau der Ortsdurchfahrt Dischingen wichtige Vorhaben für die Zukunft sind. Es stehen aber noch sehr viele andere wichtige Dinge an, doch diese können nur schrittweise gemacht werden, da nach den Pflichtaufgaben für die Gemeinde kein Geld mehr da ist, ohne Zuschüsse gehe nichts. Je ein Weinpräsident erhielten die älteste teilnehmende Dame – Lucia Krafft und der älteste Senior Josef Bernhard. Als am längsten verheiratetes Ehepaar waren Anna und Heinz Ulrich anwesend und erhielten ebenfalls ein Weinpräsident. Zum Abschluss bedankte sich Ortsvorsteher Werner Koths bei allen Teilnehmern, die zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben. Die Tischdekoration wurde von der Bastelgruppe des Obst- und Gartenbauvereins, unter Leitung von Gisela Rollwagen gestaltet. Er wünschte allen eine besinnliche „Vorweihnachtszeit“ und alles Gute für das kommende Jahr.



Jugendchor Ballmertshofen

Ehrungen der ältesten anwesenden Seniorin und Senior, ältestes Ehepaar. v. l. n. re. Anna Ulrich, OV Werner Koths, Heinz Ulrich, Josef Bernhard, Lucia Krafft, BM Alfons Jakl.

Allgemeines

Tagesmutter/-vater – neuer Qualifizierungskurs im Januar 2014

Der Tagesmütterverein e. V. Landkreis Heidenheim bietet im Januar 2014 neue Qualifizierungskurse für alle an, die als Tagesmutter und -vater tätig werden möchten.

Was sie auszeichnet:

- große Freude und Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Interesse an pädagogischen, psychologischen, rechtlichen und finanziellen Themen rund um das Gebiet Kindertagespflege
- Kreativität
- hohe Eigenverantwortlichkeit und hohes Verantwortungsbewusstsein
- längerfristige Perspektive in der selbständigen Arbeit mit Kindern

Was wir bieten:

- kostenlose Qualifizierung im Umfang von 160 Unterrichtseinheiten
- Möglichkeit nach abgeschlossener Qualifizierung das Bundeszertifikat „qualifizierte Kindertagespflegeperson“ zu erwerben
- Begleitung und Unterstützung durch die Fachberaterinnen während der gesamten Tätigkeit als Tagesmutter/-vater
- Fortbildungen und Schulungen rund um das Thema Kindertagespflege

Der nächste Kurs startet am Montag, 13.01.2014 (jeweils 10 Termine) in der Zeit von 9.00 – 11.30 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Das erfahrene Fachteam des Tagesmütter e. V. freut sich, Sie kennenzulernen.

Information und Anmeldung unter Tel: 07321 924808 oder per E-Mail: info@tagesmuetter-heidenheim.de

Bayern Bazis Härtsfeld

Hallo Bayernfans, am Dienstag, 10.12.2013 fahren wir zum letzten Vorrundengruppenspiel der Champions League gegen Manchester City in die Münchner Allianz Arena. Abfahrt ist um 16.30 Uhr in Neresheim bei der Fa. Rupp und um 17.00 Uhr in Dischingen an der Egauhalle.

Einladung: Wie bereits angekündigt findet am Samstag, 07.12.2013 unsere diesjährige Fanclubweihnachtsfeier im Sportheim in Dischingen statt. Beginn ist um 15.00 Uhr. Hierbei sind alle Fanclubmitglieder mit Partner, Freunde und Gönner unseres Fanclubs recht herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freuen sich Eure Oberbazis, www.bayern-bazis.de

Frickinger Frauentreff

Am Montag, 09.12.2013 ist um 14.00 Uhr unser nächster Frauentreff im Schützenheim in Frickingen.

Frauengruppe Ballmertshofen

Wir treffen uns am Dienstag, 10.12.2013 um 14.00 Uhr zu unserer Weihnachtsfeier im Schützenheim in Ballmertshofen.



Advent in der ARCHE

Wer sich gerne in familiärem Rahmen adventlich einstimmen möchte, ist am Sonntag, 08.12.2013 ab 14.00 Uhr in der integrativen ARCHE herzlich willkommen.

Musikalisch und mit Liedern zum Mitsingen gestaltet Wolfgang Klaschka gemeinsam mit den Gästen einen stimmungsvollen Nachmittag. Besonderheiten an diesem ARCHE-Sonntag sind auch die Ehrungen der „Freunde“-Mitglieder für zehn und 25 Jahre Treue sowie Frank Scheufeles kleiner Adventsbasar zugunsten von Menschen in Not. In seinem Angebot hat er neben einer Vielzahl von Geschenkartikeln auch jede Menge warmer handgestrickter Socken. Warm wird's den Besuchern allerdings auch ums Herz, wenn die Sketchgruppe BIBAS mit extra auf den Anlass einstudierten Spielchen nach der Devise „Fast wie im richtigen Leben“ für Heiterkeit sorgt.

Ergänzend zum ehrenamtlichen ARCHE-Team kümmert sich im Spielzimmer Anna Maria Hummel um die Kleinen.

Auch können sich interessierte Mitmenschen über die Offene Heilig Abend-Feier, den familiären Jahreswechsel und für den Besuch des „Buchdorfer Zweigsangs“ am 12.01.2014 in der ARCHE informieren bzw. gleich anmelden.

Platzreservierungen sind im Aktionsbüro Tel. 07327 5405 möglich.

Sojaanbau in der Region – funktioniert das?

Informationsveranstaltung des Vereins für landwirtschaftliche Fortbildung und des Fachbereichs Landwirtschaft des Landratsamtes Heidenheim hierzu am 11.12.2013 um 20.00 Uhr im „Grünen Baum“ in Heidenheim-Mergelstetten.

In der Diskussion ist der Sojaanbau auch als Maßnahme zur Nutzung Ökologischer Vorrangflächen ab 2015. Dieter Leibing aus Ballendorf, der bereits seit 2010 Soja anbaut, berichtet über seine Erfahrungen bei Anbau, Lagerung und Verarbeitung sowie dem Einsatz als Futtermittel in der Schweinemast.

Der Fachbereich Landwirtschaft hat dieses Jahr erstmalig auf dem Betrieb Ableiter in Dettingen den Anbau von Soja in einem Praxisversuch erprobt.

Alexander Skrypski und Eberhard Ableiter stellen Ergebnisse vor und berichten über ihre Erfahrungen.

Schule

EGAUSCHULE

– Gemeinschaftsschule –

Das Schlossgespenst in Dischingen
Bereits die letzten 3 Jahre gastierte die Mannheimer Oper in der Dischinger Egauhalle. Die schülergemäße Inszenierung ihrer Stücke gefiel stets allen Schülern und auch den Erwachsenen.



So auch dieses Jahr – „Edgar das Schlossgespenst“ überzeugte mit einer ansprechenden Kulisse und viel Musik von Mozart bis Bizet und einer packenden Vorstellung mit Kettenrasseln, schwarzen Katzen, einer ruhelos durch die Gänge wandelnden Dame und einer herrenlosen Ritterrüstung die tapferen Grundschüler der Egauschule. Highlight war natürlich die Mitspielgelegenheit für 8 Schülerinnen und Schüler, die sich als kleine Gespenster ganz besonders in die Geschichte hinein versetzen konnten. Viel Beifall war dann auch der verdiente Lohn für ein tolles und spannendes Spiel, das den Schülern einen besonderen Tag im Schulleben bescherte.

Schulaktionstag zum EnBW DTB-Pokal Stuttgart am 29.11.2013

Einen großartigen Tag erlebten vergangenen Freitag 55 Schülerinnen und Schüler der Egauschule in Stuttgart beim Turnweltcup mit ihren betreuenden Lehrern Hr. Herter, Fr. Salat und Fr. Wächter.

Der EnBW DTB-Pokal ist jedes Jahr auf Neue der Treffpunkt für alle Turnerinnen und Turner aus ganz Deutschland mit ihren Fans. In der Team-Challenge trat das Turn-Team Deutschland gegen weitere Top-Nationen aus ganz Europa und der Welt an. Am Freitag turnten die Teams der Männer und Frauen ihre Qualifikation am Stufenbarren, Sprung, Boden und Schwebebalken. Die besten Teams qualifizierten sich jeweils für das Finale am Sonntag.

Fasziniert beobachteten die Schülerinnen und Schüler unserer Egauschule die herausragenden Leistungen von Kim Bui, Michelle Timm, Sophie Scheder und Pia Tolle. Auch die Leistungen der Turnerinnen aus der Schweiz, Kanada, Russland und China wurden bewundert. Die Olympia-Sechste Elisabeth Seitz hat am Samstag aufgetrumpft und im Mehrkampf Platz zwei belegt. Der Sieg ging an die favorisierte US-Amerikanerin Elizabeth Price und Rang drei sicherte sich die Schweizerin Giulia Steingruber. Solch ein Tag muss unbedingt wiederholt werden, war die einstimmige Meinung der Schülerinnen und Schüler.



SPEISEPLAN 09.12.2013 bis 19.12.2013

Montag, 09.12.2013

Fleischkäse mit Spiegelei u. Kartoffelsalat
– Vanillecreme
Gemüsegratin
– Vanillecreme

Dienstag, 10.12.2013

Linzen mit Spätzle und Wienerle
– Zitronenjoghurt
Käsespätzle mit Salat
– Zitronenjoghurt

Mittwoch, 11.12.2013

Cevapcici mit Reis und Krautsalat
– Obstsalat
Pfannkuchen mit Marmelade
– Obstsalat

Donnerstag, 12.12.2013

Maultaschensuppe
– Kuchen
Vegetarische Maultaschensuppe
– Kuchen

Montag, 16.12.2013

Allgäuer Schnitzel mit Kroketten und Tomatensalat
– Apfelmus mit Sahne
Kaiserschmarrn mit Obst
– Apfelmus mit Sahne

Dienstag, 17.12.2013

Pizza mit Salami und Schinken
– Panna Cotta
Pizza Margarita
– Panna Cotta

Mittwoch, 18.12.2013

Hawai-Toast mit Salat
– Eis
Tomaten-Toast mit Salat
– Eis

Donnerstag, 19.12.2013

Griechischer Hackbraten mit Kartoffeln u. Gemüse
– Lebkuchen
Kartoffeln und Broccoli
– Lebkuchen

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Wochenspruch:

„Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.“

Lukas 21,28

Freitag, 06.12.2013

18.00 Abendgebet im Advent

Evang. Kirche **Oggenhausen**

Sonntag, 08.12.2013

9.30 Gottesdienst

(Pfr. Bernhard Philipp)

20.00 Ökum. Taizé-Gebet

Bischof-Sproll-Haus

Adventskonzert am 15.12.2013

Am 3. Adventssonntag, 15.12.2013

um 18.00 Uhr findet in der Martinskirche Nattheim ein gemeinsames Adventskonzert des Liederkranzes Nattheim und des kath. Kirchenchores Nattheim statt. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen der Vervollständigung der Orgel in der Martinskirche zugute.

Herzliche Einladung!

Berichte zur Jahresrechnung 2012

Die Berichte zur Jahresrechnung 2012 der Evang. Kirchengemeinden Nattheim und Fleinheim-Dischingen sind im Evang. Pfarramt vom 09. bis 17.12.2013 während den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aufgelegt.

Ergebnisse der Wahl zu den Kirchengemeinderäten und zur Landessynode der Kirchengemeinde Fleinheim-Dischingen

Nach dem Ende der Kirchenwahlen am vergangenen Sonntag stehen die Ergebnisse in Oggenhausen, Nattheim und Fleinheim-Dischingen mittlerweile fest und sind bzw. werden gerade veröffentlicht.

Kirchengemeinderat

Es waren 5 Mitglieder in den Kirchengemeinderat zu wählen.

Folgendes Ergebnis wurde festgestellt:

Wahlberechtigte: 748, Wähler: 181,
gültige Stimmen: 848,
ungültige Stimmen: 5, Fehlstimmen 52
Wahlbeteiligung: 24,2 %

In den Kirchengemeinderat wurden gewählt:

- Claudia Fröscher, Fleinheim
217 Stimmen, wiedergewählt
- Anita Heißler, Fleinheim
184 Stimmen, neugewählt
- Ralf Eutinger, Fleinheim
171 Stimmen, wiedergewählt
- Luise Maier, Dischingen
156 Stimmen, neugewählt
- Heinz Schachner, Fleinheim
120 Stimmen, neugewählt

Bei der Wahl zur Landessynode wurden in Fleinheim und Dischingen folgende Stimmen abgegeben:

Kirschner, Klaus-Dieter	62 Stimmen
Dr. Bretzger, Waltraud	69 Stimmen
Glock, Eva	108 Stimmen
Brender, Hermann	63 Stimmen
Theologen:	
Hartmann, Fridrich	74 Stimmen
Kettinger, Iris Carina	99 Stimmen
Dr. Jungbauer	112 Stimmen

Es ist mir ein großes Anliegen, einen herzlichen Dank auszusprechen an alle, die durch ihre Stimmenabgabe an der Wahl teilgenommen haben und dadurch unseren Kandidatinnen und Kandidaten ein ermutigendes Zeichen des Rückhalts mit auf den Weg geben.

Wir sind außerordentlich froh, dass wir in den Gemeinden unserer Gesamtkirchengemeinde wieder handlungsfähige Leitungsgremien zusammenstellen konnten. Ich wünsche allen wiedergewählten bzw. neu hinzugekommenen Mitgliedern für die kommenden 6 Jahre eine erfolgreiche, glückliche und konstruktive Zusammenarbeit und über allem den Segen Gottes.

Ein Wermutstropfen soll jedoch nicht verschwiegen werden: insgesamt ist es uns nicht gelungen, den Trend umzukehren und überall eine ordentliche Wahlbeteiligung oder doch wenigstens eine Steigerung gegenüber der letzten Wahl zu erreichen.

In Nattheim (18,5%) und in Dischingen (12,7%) lag das Ergebnis noch deutlich unter der bereits geringen Zahl von 2007. Damals waren es in Nattheim 20,6% und in Dischingen 20,8%.

Sehr erfreulich ist dagegen die hohe Wahlbeteiligung in Oggenhausen (37,8%) und in Fleinheim (40,1%), jedoch ist auch in Fleinheim der Anteil der aktiven Wählerinnen und Wähler leicht zurückgegangen. 2007 waren es 41,6%. Einzig in Oggenhausen gab es eine Steigerung gegenüber 2007. Herzlichen Glückwunsch! Vielleicht hat sich dabei die (zum ersten Mal praktizierte) allgemeine Zusendung der Briefwahlunterlagen positiv ausgewirkt.

Hier noch einmal die Wahlbeteiligung im Vergleich der einzelnen Gemeinden:

- Oggenhausen	2007 = 36,5%	2013 = 37,8%
- Nattheim	2007 = 20,6%	2013 = 18,5%
- Fleinheim	2007 = 41,6%	2013 = 40,1%
- Dischingen	2007 = 21,0%	2013 = 12,7%
- Fleinheim-Dischingen	2007 = 29,8%	2013 = 24,2%
- Gesamt-KGR	2007 = 25,8%	2013 = 23,4%

Über die Gründe für diesen fast durchgängigen Abwärtstrend lässt sich nur spekulieren. Ein Faktor ist sicher gewesen, dass wir dieses Mal überall genauso viele Kandidatinnen und Kandidaten hatten, wie Plätze zu besetzen waren. Doch es scheint mir fraglich, ob dies wirklich der ausschlaggebende Grund dafür sein kann, dass mehr als Dreiviertel aller evangelischen Gemeindeglieder sich an den Wahlen gar nicht beteiligt haben. Schade ist es auf jeden Fall.

Erstmals waren auch Jugendliche aus der Altersgruppe 14-15 wahlberechtigt. Wir freuen uns, dass doch einige diese Chance auch genutzt haben. Wer die genaue Verteilung der abgegebenen Stimmen in den verschiedenen Altersgruppen der einzelnen Wahlbezirke wissen möchte, kann diese Information jeweils im zuständigen Pfarramt einholen. Bernhard Philipp, Vorsitzender der Gesamtkirchengemeinde

Katholische Kirche

Gottesdienstordnung vom 07.12. bis 15.12.2013

Samstag, 07.12.,

- 7.00 Rorate in **Dunstelkingen** mit Gedenken an Rosa Hald; Karl Pappe; Anton u. Rosina Schiele; Anna u. Georg Pappe u. Angeh.; Xaver Starz; Johann u. Margarethe Greiner; Karl u. Elisabeth Brenner; Katharina Brenner; Johann u. Theresia Raunft; Johann Wirth; Anton Pappe; die Verst. d. Fam. Schmid u. Sing; Manfred Schiele u. Paula Baum; Karl u. Ottilie Saur; Rosemarie Tuschke; anschließend Frühstück im Antoniusheim

18.00 Rosenkranz in **Dunstelkingen**

18.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Trugenhofen**

19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Demmingen**

Sonntag, 08.12., **2. Advent**

- 8.45 Eucharistiefeier in **Ballmertshofen**
9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Dischingen** mitgestaltet vom Kindergarten
10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
13.00 Rosenkranz in **Eglingen**
17.30 Bußfeier in **Dunstelkingen**
19.00 Bußfeier in **Eglingen**
20.00 Abendgebet mit Gesängen aus Taizé in **Nattheim**

Dienstag, 10.12.,

- 6.00 Rorate in **Frickingen** mit Gedenken an Ulrich, Anna u. Theresia Wiedenmann; die Verst. d. Fam. Reichert; Eugen Arnold, Eltern u. Geschwister; die Verst. d. Fam. Brenner; anschl. Frühstück im Feuerwehrhaus
7.45 Schülermesse in **Dischingen**
18.30 Rosenkranz in **Demmingen**

Mittwoch, 11.12.,

- 6.00 Rorate in **Ballmertshofen** mit Gedenken an die verst. Angeh. d. Fam. Kapfer u. Schuster; Josef u. Maria Schmid; Elisabeth Lindacher mit verst. Angeh.; Xaver u. Rosa Bullinger; Anna u. Josef Haubmann; Bernhard, Wilhelm u. Maria Röhm u. verst. Angeh.; anschl. Frühstück im Pfarrhaus

Donnerstag, 12.12.,

- 6.00 Rorate in **Eglingen** mit Gedenken an die Verst. d. Fam. Vogl, Böck, Kastenmeier u. Angeh.; Josef u. Barbara Trautwein u. Sohn Josef;

die Verst. d. Fam. Josef Linder u. Eugen Kinzler; Josef Hubel u. Eltern; Rosalie u. Georg Neufischer u. Kinder; Josef u. Agnes Sing; Fam. Wagner; Sebastian Sing sen.; Anna Indra; Josef Trautwein u. Familie Neher u. Trautwein; und zur Mutter Gottes um immer wehrende Hilfe; anschl. Frühstück im Pfarrhaus

- Freitag, 13.12.,
 9.30 Krankenkommunion in **Dischingen**
 14.00 Krankenkommunion in **Demmingen**
 15.15 Krankenkommunion in **Eglingen**
 15.45 Krankenkommunion in **Dunstelkingen**
 16.00 Krankenkommunion in **Frickingen**
- Samstag, 14.12.,
 7.00 Rorate in **Trugenhofen** mit Gedenken an die Verst. d. Fam. Hofmann; anschl. Frühstück im Gemeindehaus
 18.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Dischingen** mitgestaltet vom Chor „Cantate Domino“ aus Schwäbisch Gmünd
 18.00 Rosenkranz in **Dunstelkingen**
 19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Frickingen**
- Sonntag, 15.12., **3. Advent (Gaudete)**
 9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen** gleichzeitig Kindergottesdienst im Antoniusheim
 10.15 Wortgottesdienst in **Ballmertshofen**
 10.15 Eucharistiefeier in **Demmingen**
 10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen** gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrhaus
 13.00 Rosenkranz in **Eglingen**
 17.30 Bußfeier in **Demmingen**
 19.00 Bußfeier in **Dischingen**

Allgemeines

**Pfarrer Dr. Dietmar Horst /
 Pfarrer Bernd Hensinger:**
 Telefon 391

Pfarrer Georg Höfer:
 Telefon 380

**Gemeindereferenten Regina
 u. Joachim Poppel:** Telefon 920445

Der Papst macht eine weltweite Umfrage

denn er möchte gerne wissen, was die Menschen zu Fragen aus dem Bereich Ehe und Familie, Liebe und Sexualität denken. Der Fragebogen dazu ist im Internet abrufbar unter www.drs.de. Dort können Sie die Fragen, die der Papst beantwortet haben möchte, nachlesen und direkt online darauf antworten. Sie müssen sich jedoch viel Zeit dafür nehmen, da es viele und vor allem auch teilweise sehr komplexe Fragen sind. Wer bis zum 10.12.2013 antwortet, dessen Rückmeldung fließt in die Auswertung im Vatikan mit ein. Danach ist es auch noch sinnvoll, sich zu beteiligen, dann wird das Ergebnis in der Diözese Rottenburg-Stuttgart ausgewertet. Als Pfarrer der Seelsorgeeinheit Härtsfeld möchten wir Sie auffordern und motivieren, Ihre Meinung in diesen Prozess einzubringen.
 Pfr. Bernd Hensinger und Dietmar Horst

Sonstiges

Kirchenchor Ballmertshofen/ Dunstelkingen

Singstunde am Donnerstag, 05.12.2013 in der alten Schule in Ballmertshofen

Sternsingeraktion 2014 in Demmingen, Dunstelkingen, Eglingen und Frickingen

Mädchen und Jungen ab der 4. Klasse, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, melden sich bitte bis zum 13.12.2013 bei Regina Poppel, Tel. 920445

Dischingen: Maultaschenessen

Am 08.12.2013. Kurzentschlossene melden sich bitte direkt bei Frau Edith Schmid, Tel. 5686

Sternsingeraktion 2014 in Dischingen

Liebe Kinder u. Jugendliche, für die Sternsingeraktion zu Beginn des neuen Jahres brauchen wir wieder viele fleißige Sternsingerinnen und Sternsinger. Es wäre schön, wenn wir wieder einige Gruppen, auch mit älteren Kindern, bilden könnten, so dass jede Gruppe nur an 1 – 2 Tagen unterwegs ist. Erstes Treffen am Donnerstag, 12.12.2013 um 16.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich. Bitte meldet Euch bei Anja Schmid, Tel. 921378. Danke für Eure Unterstützung.

Trugenhofen:

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2013 u. 2014 der Kirchengemeinde Trugenhofen liegt vom 02.12.2013 bis 16.12.2013 für die Kirchengemeindemitglieder zur Einsichtnahme im Pfarrbüro Dischingen aus.

Vereinsnachrichten

FC Härtsfeld 03 Dischingen/Dunstelkingen



Christbaumverkauf

Die aktiven Fußballer des FC Härtsfeld 03 verkaufen am 14.12.2013 von 10.00 – 13.00 Uhr wieder Christbäume aus heimischen Wäldern im Hof der Pilsbar Moggele.

A b t . : F u ß b a l l

Die Spiele am vergangenen Wochenende wurden witterungsbedingt abgesagt. Falls das Wetter es zulässt findet das ausgefallene Spiel am Wochenende statt.
Sonntag, 08.12.2013, 14.00 Uhr
 FC Härtsfeld 03 – SV Ebnat

A b t . : J u g e n d f u ß b a l l

Bambini

Achtung!

Am heutigen Freitag haben wir schon um 16 Uhr Training, da bei einigen von Euch am Abend der Nikolaus kommt.

D-Junioren

SGM FC Härtsfeld 03/Köisingen I

1. Bezirkspokalrunde

16.11.2013/01.12.2013

FC Härtsfeld – SGM Virngrund/Jagst 3 : 1

2 x Dennis Mikolin, Marco Semesch
 FC Härtsfeld – SV Pfahlheim 6 : 0
 2 x Dennis Mikolin, 2 x Marco Semesch,
 Leon Oberschmid, Marina Oberschmid
 FC Härtsfeld – FC Röhlingen 2 : 1
 Dennis Mikolin, Marco Semesch
 FC Härtsfeld – Nordh./U-schneidheim/
 Kerkingen 4 : 0
 Dennis Mikolin, Marco Semesch, Leon
 Oberschmid, Timo Maierhofer
 FC Härtsfeld – TV Neuler 2 : 1
 Timo Maierhofer, Marco Semesch
 FC Härtsfeld – TSG Schnaitheim 2 : 0
 2 x Marina Oberschmid
 FC Härtsfeld – SGM Waldhausen/
 Unterkochen 4 : 0
 3 x Dennis Mikolin, Marina Oberschmid
 FC Härtsfeld – TSV Hüttlingen 4 : 1
 3 x Marcel Simann, Eigentor

Mit 8 Siegen aus 8 Spielen zog man souverän ohne Punktverlust in die 2. Hauptrunde ein.
 Es spielten: Marco Semesch, Marcel Simann, Marina Oberschmid, Dennis Mikolin, Rico Sawa, Leon Oberschmid, Timo Maierhofer

Dischingen



Schützenverein Dischingen 1881 e. V.

Trainingsergebnisse der letzten Woche

Luftgewehr Jugend:	
Pfänder Florian	333 Ringe
Luftpistole:	
Pfänder Dennis	301 Ringe
Sportpistole:	
Mayer Johann	246 Ringe
Burger Siegfried	243 Ringe
Brandhuber Franz	234 Ringe
Großkaliber Pistole/Revolver:	
Mayer Harald	364 Ringe
Schmid Rudi	334 Ringe

Ergebnis Rundenwettkampf

Luftgewehr:	
SV Dischingen 3 – SSV Ochsenberg 3	1311 Ringe – 833 Ringe
Pradl Jochen	332 Ringe
Deroni Sascha	328 Ringe
Mayer Tommy	328 Ringe
Ersching Michael	323 Ringe

Nächster Trainingsabend für die Schützenklasse ist am Freitag, 06.12.2013
 Aufsicht am 06.12.2013:

Eisenbart Wilhelm

Aufsicht am 13.12.2013: Kienle Franz

Nächster Trainingsabend für die Jugend ist am Mittwoch, 11.12.2013

Die Vorstandschaft

Faschingsverein Dischingen e.V.

Kartenvorverkauf

Wie bereits angekündigt, findet der Kartenvorverkauf für die Saison 2014 am Samstag, 14.12.2013 von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr im Faschingsheim statt. Es sind Karten erhältlich für – den Eröffnungsball am 18.01.2014 zum Preis von 15,- €/Person – den Gala-Ball am 01.02.2014 zum Preis von 25,- €/Person

Musikverein Dischingen e. V.

Alphornkonzert

Mit einem Alphornkonzert eröffnete der Musikverein am vergangenen Sonntag in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist den Adventskalender der Gemeinde. Aufhorchen ließ sogleich die Alphorngruppe unter der Leitung von Dirigent Günter Maier mit dem „Engelberger Echo“ und dem „Dischinger“ – ein Musikstück, das unser aktiver Musiker Herbert Stürzer komponiert hat. Die aktive Kapelle, ebenfalls unter der Leitung von Günter Maier, brachte zum Auftakt vorweihnachtliche Weisen zu Gehör. Es folgte das Solo für vier Alphornbläser und Bläserorchester „Abend in den Bergen“ von Franz Bahmann. Mit dem „Bayerischen Militärgebet“ und dem spirituellen Potpourri „Oh yes, Lord!“ setzten die Musiker weitere Akzente. Komplettiert wurde der Vortrag mit dem Stück „You raise me up!“, das auch von Konzerten der Gruppe „Westlife“ bekannt ist. Zum Abschluss waren noch einmal die Alphornbläser mit dem Choral „St. Johann“ von Herbert Stürzer und der alpenländischen Weise „Tilisuna“ zu hören. Weitere Auftritte der aktiven Kapelle sind am kommenden Sonntag, 08.12.2013, ab 15 Uhr im AWO-Heim Dischingen und ab 17 Uhr beim Weihnachtskeller der Härtsfelder Wikinger im historischen Gewölbekeller. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kneipp-Verein Dischingen e. V.

Adventsnachmittag

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem traditionellen Adventsnachmittag am Montag, 09.12.2013 ab 14.30 Uhr im Gasthof „Adler“ der Fam. Bihr in Dischingen. Genießen Sie köstliches Backwerk bei geselliger Unterhaltung und stimmungsvollem Gesang. Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, meldet sich bitte bei Brunhilde Mühlberger. Wir freuen uns auf Sie. Ihre Vorstandschaft

Liederkranz Dischingen Gesangverein Ballmertshofen

Freitag, 06.12.2013
20.00 Uhr Männerchor
Montag, 09.12.2013
19.30 Uhr Gemischter Chor

Ballmertshofen



Schützenverein Ballmertshofen 1924 e. V.

Ergebnisse vom letzten Schießen:

Damenklasse:

1. Carmen Koths	374 Ringe
2. Nicole Koths	364 Ringe
3. Sonja John	353 Ringe
Alexandra Mühlberger	353 Ringe

Schützenklasse:

1. Johannes Haußmann	371 Ringe
2. Albrecht Gayer	366 Ringe
3. Stefan Haußmann	365 Ringe

Seniorenklasse-Auflage:

1. Karl-Heinz Kling	393 Ringe
2. Eduard Hefe	388 Ringe
3. Franz Haußmann	380 Ringe

Jugendklasse:

1. Lea Mühlberger	329 Ringe
2. Jonas Zink	260 Ringe
3. Philipp Schuster	228 Ringe

Schülerklasse:

1. Jan Mühlberger	148 Ringe
-------------------	-----------

Beste Blattl-Schützin in der Jugendklasse war Lea Mühlberger mit einem 19,8 Teiler.

Den Max Wieland Gedächtnispokal gewann Franz Haußmann mit einem 26,1 Teiler.

Ergebnisse Rundenwettkampf:

SV Ballmertshofen I – SV Unterbechingen I
1475 : 1375 Ringe

SV Aschberg Aislingen IV –
SV Ballmertshofen II 1460 : 1431 Ringe

Tell Schützen Kicklingen IV –
SV Ballmertshofen III 1339 : 1353 Ringe

Nächstes Schießen ist am Freitag,
06.12.2013. Hier beginnen wir das
diesjährige Königsschießen.

Folgende Termine: Freitag, 06.12.2013:
20.00 – 22.30 Uhr. Aufsicht: Wolfgang
Wörrle, Christian Wörrle

Freitag, 13.12.2013: 20.00 – 22.30 Uhr

Aufsicht: Stefan Winter, Daniel Winter

Samstag, 14.12.2013: 19.30 – 22.30 Uhr

Aufsicht: Albrecht Gayer, Karl-Heinz Gayer

Sonntag, 15.12.2013: 10.00 – 16.00 Uhr

Aufsicht: Carmen Koths, Nicole Koths,
Alfred Bullinger, Carina Lindacher

Preisverteilung - Sonntag, 15.12.2013,
20.00 Uhr im Schützenheim.

Jedes Vereinsmitglied ist berechtigt am
Königs- und Preisschießen 2013 teilzu-
nehmen. Wir bitten um zahlreiche Teil-
nahme an diesem Traditionsschießen.

Sportverein Ziertheim-Dattenhausen e. V.

Voranzeige

Vorrunden – Hallenkreismeisterschaft

Samstag, 14.12.2013

C-Junioren in Syrgenstein (Bachtalhalle),
Beginn: 13.00 Uhr

D-Junioren in Höchstädt (Nordschwaben-
halle), Beginn: 09.00 Uhr

Sonntag, 15.12.2013

E-Junioren in Dillingen (Sebastian-
Kneipp Halle), Beginn: 10.00 Uhr

F-Junioren in Wittslingen

(Schulsporthalle), Beginn: 13.00 Uhr

Treffpunkt: 12.00 Uhr in der Schulsport-
halle

Weihnachtsfeier des TSV Mödingen- Bergheim

07.12.2013 um 19.30 Uhr im Sportheim.

Näheres im letzten Nachrichtenblatt.

Vorstandsschaftssitzung

Am 08.12.2013 im Sportheim um
09.30 Uhr. Die Vorstandschaft bittet
um vollzähliges Erscheinen.

Demmingen



Krieger- und Soldatenverein Demmingen e. V.

Der Vereinsausschuss des KSV trifft sich
am Sonntag, 08.12.2013 um 10.00 Uhr
im Gasthof „Zum Stern“ zu einer Lage-
besprechung.

Die Vorstandschaft

Schützenverein „Hubertus“ Demmingen

Ergebnisse vom 29.11.2013:

Senioren:

Siegfried Willi	176 Ringe
Felix Schmid	175 Ringe
Josef Schneider	164 Ringe

Bayerische Rundenwettkämpfe:

SV Haunsheim 2 – SV Demmingen 1	
1426 : 1405	
Eduard Sing	370 Ringe
Harald Aubele	355 Ringe
Stefan Kragler	341 Ringe
Klaus Roßmann	339 Ringe

SV Demmingen 2 –

Edelweiß Diemantstein-Warnhofen 2	
1402 : 1232	
Johannes Wörner	366 Ringe
Steffen Kränzle	349 Ringe
Manuel Stehle	346 Ringe
Andreas Kränzle	341 Ringe

Am Freitag, 06.12.2013 um 19 Uhr ist
der Startschuss zum alljährlichen Königs-
schießen. An insgesamt 6 Terminen laden
wir alle Schützinnen und Schützen, Jung
und Alt recht herzlich dazu ein, um ihr
Glück zu versuchen. Ein goldener Schuss
in die Mitte reicht aus, um eine Jahr die
Königswürde zu tragen.

Aufsicht am 06.12.2013 (Freitag ab 19
Uhr): Johannes Wörner und Peter Hellwig

Aufsicht am 08.12.2013 (Sonntag
ab 14 Uhr): Luitgard und Reiner Zengerle

Die weiteren Schießtermine für das

Königsschießen:

Freitag, 13.12.2013 ab 19 Uhr

Sonntag, 15.12.2013 ab 14 Uhr

Freitag, 20.12.2013 ab 19 Uhr

Sonntag, 22.12.2013 ab 14 Uhr

Die Vorstandschaft

Dunstelkingen



FC Dunstelkingen- Frickingen e. V.

Adventsnachmittag

Am Sonntag, 24.11.2013 fand wieder der
Adventsnachmittag der Gymnastikabtei-
lung statt. Zur Unterhaltung tanzten die
Kinder der verschiedenen Altersgruppen
und sorgten für einen unterhaltsamen
Nachmittag. In der Adventsausstellung
konnte man Advents- und Türkränze,
Gestecke und andere weihnachtliche
Dekorationen erwerben.

Um 13.30 Uhr wurde die Adventsausstel-
lung eröffnet, die wieder großes Lob von
den Gästen bekam. Um überhaupt eine
so große Anzahl an Weihnachtsgebilden
anbieten zu können bedarf es natürlich im
Hintergrund einer stattlichen Anzahl an
Helfern, die beim Binden und Dekorieren
fleißig dabei sind.

Um 14.00 Uhr eröffneten dann die Kinder
das Unterhaltungsprogramm.

Das Kinderturnen der Drei- bis Sechs-
jährigen begann mit dem Programm und
zeigte einen Tanz auf das Lied „In der
Weihnachtsbäckerei“. Mit ihren Schürzen
und Bäckermützen auf dem Kopf war jedes
Kind mit einem Backlöffel und Rühr-
schüssel ausgestattet, tanzten, am Ende

waren die Plätzchen „verbrannt“. Nach einer kurzen Pause betraten die Kinder von sechs bis zehn Jahren die Bühne um ihr Können zu zeigen. Mit viel Eifer zeigten die Kinder schon ihr turnerisches Können und zeigten Radschlagen, Handstand und manches mehr. Die Ballsportgruppe brachte wieder eine schwingvolle Vorführung auf dem Trampolin.



Als letztes kamen die Kleinsten, nämlich das Eltern Kind Turnen auf die Bühne. Zu dem Lied „Regentropfen hüpfen“ war es sehr schön anzusehen, dass nicht nur die Kinder sondern auch die Eltern Spaß haben. Sie mussten, wie alle anderen Gruppen auch, eine Zugabe zeigen. Die Kinder konnten in einer Bastelstunde ihre Kreativität zeigen und selbst etwas kleines Weihnachtliches machen, was sehr großen Anklang fand. Die zahlreichen Gäste zeigten durch ihr Kommen ihr Interesse und ihre Verbundenheit zur Gymnastikgruppe und nicht zuletzt zum Verein.

Damengymnastik-Weihnachtsfeier
Am Montag, 16.12.2012 findet unser Weihnachtessen in der Vereinsgaststätte des FC Dunstelingen statt. Wir treffen uns um 17.30 Uhr vor der Turnhalle zu einer kleinen Wanderung, um 18.30 Uhr gibt es dann Essen. Margit und ihr Küchenteam werden wieder für uns kochen und sollten möglichst bald wissen, wieviele Gäste kommen. Bitte meldet Euch deshalb bei Martina Randler an: Tel 07327 6427

Schützenverein Dunstelingen e. V.

Wir beginnen ab dem heutigen Freitag mit dem Königsschießen. Weitere Termine sind der Freitag 13.12.2013, Freitag 27.12.2013 und Freitag 03.01.2014. Die Königsfeier findet am Samstag, 04.01.2014 statt.

Ergebnisse vom Rundenwettkampf:
Eppisburg 2 – Dunstelingen 1
1486 : 1507 Ringe
Ralf Eberhardt 382 Ringe
Stefanie Blum-Delorme 381 Ringe
Jörg Linder 381 Ringe
Christian Kapfer 363 Ringe

Dunstelingen 2 – Brenz 1
1486 : 1505 Ringe
Johannes Pappe 376 Ringe
Markus Behnle 372 Ringe
Alexander Schmid 370 Ringe
Markus Medwed 368 Ringe

Dunstelingen 3 – Kicklingen 2
1426 : 1391 Ringe
Jonas Pappe 363 Ringe
Gerhard Stumpf 360 Ringe
Manuel Starz 353 Ringe
Jörg Brenner 350 Ringe

Deisenhofen 3 – Dunstelingen 4
1427 : 1368 Ringe
Nikolas Pappe 366 Ringe
Daniel Ehinger 352 Ringe
Albert Stumpf 347 Ringe
Manfred Hald 303 Ringe

Reit- und Fahrgemeinschaft Hofen e. V.

Weihnachtsfeier
Liebe Mitglieder, die Vorweihnachtszeit hat begonnen und die erste Kerze am Adventskranz brennt. Gerne wollen wir mit Euch auch ein Stück durch die Weihnachtszeit gehen und hierfür haben wir uns einen Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Ulm ausgedacht. Abfahrt ist am 15.12.2013 um 11.30 Uhr in Hofen. Von dort fahren wir zum Bahnhof nach Giengen, wo der Zug um 12.10 Uhr uns nach Ulm fährt. Die Zugfahrt hin und zurück kostet ca. 8,50 €/Person. Die Rückfahrt wird vor Ort ausgemacht. Kinder können in Begleitung Ihrer Eltern teilnehmen. Anmeldungen werden gerne per Mail oder auch bei Christine Tel. 07327 920375 bis zum 10.12.2013 entgegengenommen.

Eglingen

SV Eglingen-Demmingen e. V.

A b t. : F u B B a l l
Das letzte Heimspiel vor der Winterpause wurde aufgrund der schlechten Witterung abgesagt. Neuer Ansetzungstermin ist der 21.04.2014 (Ostermontag).

Ausschusssitzung
Die Sitzung am Freitag (06.12.) findet bereits um 19.00 Uhr statt.

Sport-Schützenverein Eglingen

Am Sonntag, 08.12.2013 (2. Advent) findet ab 14.00 Uhr unser Königsschießen statt. Es gibt wieder Kaffee und Kuchen. Unsere Senioren mit ihren Frauen laden wir natürlich auch recht herzlich dazu ein.

Pokalschießen:
An folgenden Donnerstagen im Dezember 5.12., 12.12., 19.12.2013 werden wieder verschiedene Pokale ausgeschossen. Der Zimmerstutzen-Pokal wird auch am Donnerstag, 19.12.2013 ausgeschossen. Es wäre nett, wenn an diesen Abenden recht viele Schützen ihr Glück versuchen würden.

Frickingen

Schützen- und Gesangverein Frickingen e. V.

Einladung zum Kameradschaftsabend
Am Samstag, 14.12.2013, findet der Kameradschaftsabend des Schützen- und Gesangvereins im Schützenheim um 20.00 Uhr statt. Dazu laden wir unsere Ehrenmitglieder und Mitglieder mit Partnern herzlich ein. Ebenso willkommen sind alle Personen, die beim Bau des Bürgerhauses mitgeholfen haben. Wir freuen uns auf euer Erscheinen und wollen miteinander ein paar gemütliche Stunden verbringen.
Die Vorstandschaft

Mützen & Hüte für jede Generation in unschlagbar großer Auswahl für Sie und Ihn

Werner App
Pelz- und Hutmoden
Hauptstraße 63-67
89522 Heidenheim

Öffnungszeiten: Winter (Okt. bis Feb.)
Mo – Fr 9.30 bis 18 Uhr
Sa 9.30 bis 16 Uhr
Weihnachtssamstage bis 18 Uhr
Samstag, 14.12., lange Einkaufsnacht, bis 24 Uhr
Telefon: 07321 21154, www.pelz-und-hutmode.de